

1	<b>EEB.22.063</b>	<b>Organisationsstrukturen in Kindertageseinrichtungen/ Betriebswirtschaftliche Grundlagen</b>		
2	Modultitel (englisch)	Organizational Structures in Day-Care Centers/ Business Basics		
3	Verantwortlichkeiten	Professur Kindheit und Sozialisation, Professur für Kindheit und Sozialisation mit Schwerpunkt struktur- und -prozessorientierte Steuerung		
4	Credits	5		
5	Verwendbarkeit	EEB	weiterbildend, berufsbegleitend Bachelor Pädagogik der Kindheit Pflichtmodul im 7. Semester	2022
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester		
7	Voraussetzung	keine		
8	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>			
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.		
10	Prüfungsleistung	AHA15	Hausarbeit im Umfang von ca. 15 Seiten.	
11	Prüfungsvorleistung	keine		
12	<b>Veranstaltungen und Arbeitsaufwand</b>			
	Die Studierenden belegen folgende Pflichtveranstaltung:			
I	EEB.22.063.10	Administrative und politische Steuerung kindheitspädagogischer Arbeitsfelder Seminar; 1 SWS		16 h
II	EEB.22.063.20	Management und Finanzplanung in Kindertageseinrichtungen Seminar; 1 SWS		16 h
III	EEB.22.063.30	Praxisorientierte Betriebswirtschaft Seminar; 1 SWS		16 h
IV		Vor- und Nachbearbeitung inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung		102 h
			Gesamt:	150 h
13	Lehrende/r	Professur Kindheit und Sozialisation, Professur für Kindheit und Sozialisation mit Schwerpunkt struktur- und -prozessorientierte Steuerung, Prof.n Dr.n Susanne Dreas		
14	Unterrichtssprache	Deutsch		
15	Inhalte	Das Modul beinhaltet: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Basiswissen Leitung/Management,</li> <li>- Funktion und Aufgaben von Management und Personalführung, Handlungsfelder und Prinzipien,</li> <li>- Finanzplanung,</li> <li>- begriffliche und konzeptionelle Grundlagen des Marketings, Marketingziele und Marketingstrategie,</li> <li>- für das Berufsfeld notwendiges betriebswirtschaftliches Wissen.</li> </ul>		
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Bedeutung der Organisation (-sentwicklung) und personalwirtschaftlicher Aufgaben für eine Kita zu kennen,</li> <li>- die wichtigsten Grundbegriffe der Organisation, Planung und Realisierung personalwirtschaftlicher Aufgaben im System Kindertageseinrichtung verstehen und einzuordnen,</li> <li>- Grundlagen des betriebswirtschaftlichen Wissens zu überblicken,</li> <li>- wirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen,</li> </ul>		

- zentrale Begriffe und Konzepte kennen und verstehen, um aus den Perspektiven von verschiedenen Positionsinhabern und Interessengruppen (Kinder, Trägervertretern, Jugendämtern, Eltern, Politiker) zu denken und zu handeln,
- Verhandlungspositionen beziehen, vertreten und durchsetzen können
- mit ressourcenbezogenen Methoden das berufliches Handeln im gesellschaftlichen Umfeld einzuordnen und mitzugestalten,
- in der Lage sein, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge in der eigenen Einrichtung zu erkennen,
- Analyse von Marketingstrategien der eigenen Kindertageseinrichtung
- einen Überblick über ausgewählte, aktuelle Forschungsergebnisse aus Studien mit Bezug auf das Berufsfeld zu haben,
- in der Lage sein, diese kritisch einschätzen und Anwendungsbezüge daraus abzuleiten,
- Forschungsfragen in der Organisation identifizieren und angemessene Forschungsmethoden auszuwählen,
- Reflexionsfähigkeit hinsichtlich der Organisation einer Kindertageseinrichtung diese personell und finanziell wahrnehmen, durchdenken und auf diese Weise die Bildungs- und Sozialmanagementperspektive einnehmen können um angemessene Handlungsoptionen zu gestalten,
- fähig sein, argumentativ für die Durchsetzung pädagogischer Konzepte gegenüber Trägern, Eltern und anderen Kooperationspartnern einzutreten
- mit Akteur\*innen verschiedener Positionsinhaber\*innen und Interessengruppen (Kinder, Trägervertreter\*innen, Jugendämtern, Eltern, Politikerinnen/Politikern) in den Dialog zu treten,
- Entwicklungsprozesse im Interesse der Kinder und der Kita untereinander initiieren und zu moderieren.

17 Lehr-/Lernformen

Seminaristische Präsenz- und Onlinelehre (Lehrvortrag/Impulsvortrag, Diskussion)

18 Literatur

Basisliteratur wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.